



Nicos Weg – B1

Lehrerhandreichung und Übungen

(9) Ausbildung | Die Berufswahl

Pepe sitzt mit Nico und Yara vor Yaras Fahrradladen und erzählt von seiner Firma. Er fragt Nico, ob er wirklich eine Ausbildung machen will. Er könnte doch auch studieren und in seiner Firma anfangen?

Vor dem Sehen (10 Minuten | Plenum | Sprechen):

Bevor Sie mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen (TN) das Video ansehen, wiederholen Sie mit ihnen, was bisher passiert ist. Zeigen Sie dazu das Standbild der Folge und fragen Sie die TN, in welcher Situation sich Pepe, Yara und Nico befinden. Stellen Sie dazu z. B. folgende Fragen: *Welche Probleme und Sorgen haben Pepe, Yara und Nico? / Was haben sie vor?* Sammeln Sie die Antworten im Plenum und schreiben Sie die Ideen der TN an die Tafel.

Während des Sehens (10 Minuten | Einzelarbeit | Hörverstehen):

Erklären Sie den TN zunächst, dass in dieser Folge Fragen mit Präpositionaladverbien vorkommen, und schreiben Sie *wovon, wofür* und *womit* an die Tafel. Zeigen Sie den TN das Video. Geben Sie ihnen die Aufgabe, die Verben aufzuschreiben, die in den Sätzen mit den Präpositionaladverbien vorkommen. Wenn nötig, halten Sie dafür zwischendurch das Video an oder zeigen Sie das Video mehrmals. Notieren Sie die Ergebnisse der TN anschließend in ganzen Fragesätzen an der Tafel und lassen Sie die TN Antworten formulieren.

Nach dem Sehen (20 Minuten | Gruppenarbeit | Sprechen):

Lassen Sie die TN in Gruppen bis zu vier Personen Verben sammeln, die mit den Präpositionen *von, für, mit, an* und *über* stehen. Danach soll jeder/jede TN jeweils einen Satz mit diesen Verben auf einen Zettel schreiben. Die Zettel werden verdeckt in die Mitte des Tisches gelegt. Danach zieht jeder/jede TN einen Zettel und formuliert mündlich eine Frage mit *wovon, wofür, womit, woran* bzw. *worüber*, die zum jeweiligen Satz passen muss. Gehen Sie dabei durch den Klassenraum und korrigieren Sie ggf. die Äußerungen der TN.

Weitere Aktivitäten und Tipps:

Lassen Sie die TN im Internet ein Stellenangebot heraussuchen, das sie interessiert. Lassen Sie sie in Partnerarbeit oder im Plenum über die Stelle und die Anforderungen sprechen. Dabei soll jeder/jede TN begründen, warum er/sie sich für dieses Stellenangebot entschieden hat.



Nicos Weg – B1

Lehrerhandreichung und Übungen

(9) Ausbildung | Die Berufswahl

Übung 1: Nicos Berufswahl

Sieh dir das Video noch einmal an. Was ist richtig? Wähl die richtige Antwort aus.

Was ist richtig?

- a) Pepe sagt, dass er Geldprobleme hat.
- b) Pepe sagt, dass Nico bei ihm arbeiten kann.
- c) Nico sagt, dass er eine Sprachprüfung machen muss.
- d) Pepe findet Nicos Idee mit der Ausbildung gut.
- e) Für Nico ist es nicht so wichtig, viel Geld zu verdienen.
- f) Yara sagt, dass sie Schulden hat.
- g) Pepe sagt, dass Nico seine Eltern informieren soll.



Nicos Weg – B1

Lehrerhandreichung und Übungen

(9) Ausbildung | Die Berufswahl

Übung 2: Dein Traumberuf

Lisa spricht mit Nico über seinen Traumberuf und stellt ihm viele Fragen. Lies Lisas Fragen und setz die fehlenden Wörter in die Lücken ein.

Welche Wörter passen wo?

Woran | Womit | Wofür | Wovon

1. **Lisa:** _____ würdest du am liebsten Geld verdienen?
2. **Lisa:** _____ träumst du, wenn du an einen Job denkst?
3. **Lisa:** _____ denkst du, wenn du das Wort „Arbeit“ hörst?
4. **Lisa:** _____ interessierst du dich am meisten?

Nicos Weg – B1

Lehrerhandreichung und Übungen

(9) Ausbildung | Die Berufswahl

Übung 3: Berufsfindung und Orientierung

Lies den Text zum Thema *Berufsfindung*. Was steht im Text? Wähl die passenden Antworten. Mehrere Antworten sind richtig.

Schon während der letzten Schuljahre und spätestens nach dem Schulabschluss fängt für viele junge Leute die Phase der Berufsorientierung an. Sie müssen sich jetzt entscheiden, was sie machen sollen. Sollen sie eine Ausbildung machen, studieren oder erst nur jobben? Es gibt sehr viele Möglichkeiten und das macht die Entscheidung oft schwieriger.

Zuerst müssen die Jugendlichen überlegen, was sie gut können und was sie interessant finden. Sie müssen auch überlegen, wann sie arbeiten möchten: Können sie sich zum Beispiel vorstellen, auch am Wochenende oder nachts zu arbeiten? Denn es gibt viele Berufe, bei denen man im Schichtdienst arbeitet. Die Bundesagentur für Arbeit kann bei der Berufsorientierung helfen.

Was steht im Text?

- a) Die meisten Jugendlichen denken erst nach der Schule über einen Beruf nach.
- b) Die meisten Jugendlichen wollen studieren.
- c) Es gibt viele verschiedene Berufe. Deshalb ist es schwer, sich zu entscheiden.
- d) Auch die Arbeitszeiten können die Berufswahl von Jugendlichen beeinflussen.
- e) Berufe, in denen man im Schichtdienst arbeiten muss, sind nicht beliebt.
- f) Die meisten Informationen über Berufe finden Jugendliche im Internet.
- g) Die Jugendlichen können bei der Bundesagentur für Arbeit Informationen bekommen.